

Vorlesungsverzeichnis Kulturmanagement SS 2013 (aktualisiert am 01.02.2013)
Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar

V Kulturpolitik und -management im Vergleich. Deutschland und die USA
(FRIEDOLIN-Nr. in Jena: 83587)

Prof. Dr. Steffen Höhne

Studierende des Studiengangs Kulturmanagement und Studium Generale
B.A. IMV: Basismodul Kulturwissenschaft (BA IMV 3): Grundlagen Kulturwissenschaft/-politik
M.A. KuMa: Modul (KuMa 16)
Do: 15:15-16:45 Uhr | hochschulzentrum am horn, Hörsaal
Beginn: 11.04.2013

Kultur und Kulturmanagement funktionieren in den USA – im Unterschied zu Mitteleuropa – unter völlig anderen Traditionen und Bedingungen, wobei nicht selten eine Art Vorbildrolle angesichts eines scheinbar veränderungsunwilligen Kultursystems in Deutschland postuliert wird. In diesem Zusammenhang soll ein kritischer Blick auf das US-amerikanische Kultursystem geworfen werden. Neben der Herausarbeitung von grundlegenden kulturellen, sozialen und politischen Unterschieden werden ausgewählte Branchen und Institutionen in den USA (u. a. Orchester, Opernhäuser, Museen), die Rolle der kulturpolitischen Akteure auf unterschiedlichen staatlichen, intermediären und privaten Ebenen (u. a. NEA, SAA und LAA sowie Stiftungen) und das konkrete Handeln der Akteure im Feld von Kunst und Kultur vorgestellt.

Leistungen: Teilnahme bzw. (als Wpf.) Hausarbeit

Literatur:

Höhne, Steffen (Hg.): „Amerika, Du hast es besser“? Kulturpolitik und Kulturförderung in kontrastiver Perspektive. Leipzig 2005.

Höhne, Steffen (Hg.): „Amerika, ein Land der Zukunft?“ Kulturpolitik und Kulturförderung in kontrastiver Perspektive. Leipzig 2008.

S Moderne – Konzepte und Theorien
(FRIEDOLIN-Nr. in Jena: 83588)

Prof. Dr. Steffen Höhne

Studierende im M.A. Kulturmanagement
M.A. KuMa: Modul Kulturwissenschaft 1 (MA KuMa 4): Theorie der Moderne
Do: 11:15-12:45 Uhr | hochschulzentrum am horn, Seminarraum 2
Beginn: 11.04.2013

Kunst und Kultur unterliegen seit dem ausgehenden 19. Jahrhundert fundamentalen Veränderungs- und Erweiterungsprozessen, in denen es zu Neubestimmungen tradierter Vorstellungen von Kunst und Künstlern kommt. Hiervon sind die Produktions- und Rezeptionsprozesse gleichermaßen betroffen wie der Stellenwert von Kunst insgesamt. Das Seminar bietet einen Überblick über unterschiedliche Ansätze zur Bestimmung der Moderne in den Kulturwissenschaften, der Philosophie und Soziologie (u. a. Neostrukturalismus, Feldtheorie, Rezeptionsästhetik, Diskursanalyse, anthropologische Ästhetik) und betrachtet die jeweiligen gesellschaftlichen und künstlerischen Determinanten. Darüber hinaus soll ein Blick auf die Rolle von Kunst und ‚modernem‘ Künstler geworfen werden.

Leistungen: Teilnahme und Hausarbeit

Literatur:

Kleimann, Bernd/Schmücker, Reinold (Hg.) (2001): Wozu Kunst? Die Frage nach ihrer Funktion. Darmstadt.

S Kulturpolitik in Ostmitteleuropäische (mit Exkursion nach Tschechien)
(FRIEDOLIN-Nr. in Jena: 83589)

Prof. Dr. Steffen Höhne

Studierende im M.A. Kulturmanagement (Wahlpflicht Ostmitteleuropa)
M.A. KuMa: Modul *Ostmitteleuropa 1* (MA KuMa 6)
Mi. 13:15-14:45 Uhr | hochschulzentrum am horn, Seminarraum 2
Beginn: 10.04.2013

Mit dem EU-Beitritt ist die erste Phase der mittel- und osteuropäischen Transformation zu einem vorläufigen Abschluss gelangt. Zeit also, den bisherigen Prozess gesamtgesellschaftlicher Umstrukturierung seit 1989 am Beispiel der Visegrad-Staaten auch unter den Aspekten von Kulturpolitik und -förderung näher zu beleuchten. Neben den transformationsbedingten Veränderungen werden auch ältere Traditionen vorgestellt, neben einer jeweils nationalen Perspektive werden auch regionale und urbane Kulturpolitiken. Zu erbringende Leistungen: Referat und Hausarbeit.

Literatur:

Csáky, Moritz/Leitgeb, Christoph (Hgg.) (2009): Kommunikation, Gedächtnis, Raum. Kulturwissenschaften nach dem ‚Spatial Turn‘. Bielefeld.

S Kulturbetriebswirtschaftslehre
(FRIEDOLIN-Nr. in Jena: 83590)

Kerstin Gerth/Frank Siegmund

Studierende im M.A. Kulturmanagement
M.A. KuMa: Modul *Kulturökonomie 1* (MA KuMa 1): Kulturbetriebswirtschaftslehre,
Fr. 09:15-10:45 Uhr | hochschulzentrum am horn, Seminarraum 1
Beginn: 12.04.2013

Das Seminar bietet einen Überblick über volks- und betriebswirtschaftliche Modelle im Kulturbereich. Neben einer Einführung in die Grundlagen sollen Aspekte wie Entscheidungsprozesse und Strategien genauer behandelt werden. Ein Schwerpunkt wird auf der Analyse unterschiedlicher Formen der Kulturfinanzierung wie Mäzenatentum, Kultursponsoring, Fundraising bis hin zu Public-Private-Partnership-Modellen liegen. In einem zweiten Schwerpunkt sollen Fragen der Imagebildung von Kulturinstitutionen betrachtet werden. Neben Fragen der Übertragbarkeit unterschiedlicher betriebswirtschaftlicher Konzepte auf den Kulturbereich müssen auch die Konsequenzen für die Kulturpolitik und die Kulturinstitutionen erörtert werden.

S Theatermanagement (Teil 2)
(FRIEDOLIN-Nr. in Jena: 83591)

Prof. Thomas Schmidt (Geschäftsführer Deutsches Nationaltheater Weimar)

Studierende im M.A. Kulturmanagement
M.A. KuMa: Modul *Kulturökonomie 2* (MA KuMa 2): Kulturpolitik und -management in Institutionen
Mo. 18:00-19:30 Uhr | hochschulzentrum am horn, Seminarraum 1
Beginn: 08.04.2013

Die Lehrveranstaltung „Theatermanagement II“ widmet sich dem Theaterbetrieb, seinen Prozessen und Strukturen, aber auch seinen aktuellen Herausforderungen und der damit verbundenen Suche nach Reformmodellen. „Theatermanagement II“ baut auf „Theatermanagement I“ auf; der Besuch des vorhergehenden Kurses ist jedoch nicht zwingende Voraussetzung für die Teilnahme. Schwerpunkte sind: Betriebsformen und Managementmodelle, Planungs- und Produktionsprozesse im Theater von der Spielplanentscheidung zur Produktion sowie Budgetierung, Wirtschaftsplan und Controlling. Die Lehrveranstaltung wird mit einer Arbeitsgruppe zu Zukunftsfragen von Theaterbetrieb und -strukturen, Theater- und Probenbesuchen begleitet.

Literatur: Henning Röper, *Theatermanagement*, Köln und Weimar 1999.

BS *Rechtspraxis*

(FRIEDOLIN-Nr. in Jena: 83592)

Pascal Charles Amann

Studierende im B.A. Kulturmanagement

B.A. IMV: Basismodul Kulturrecht (BA IMV 4): Ausgewählte Probleme des Kultur- und Veranstaltungsrechts

M.M.E. Modul Rechtspraxis im Kulturbereich IV.2

Blockveranstaltung | hochschulzentrum am horn, Seminarraum 1

Termine

Fr. 14.06.2013, 14:00-19:00 Uhr, Sa. 15.06.2013, 09:00-14:00 Uhr

Kenntnisse über Grundbegriffe des Urheberrechts und der Vertragsgestaltung sind unerlässlich für eine Tätigkeit im Kultur- und/oder Musikmanagement. Das Seminar gibt neben einer allgemeinen Einführung in die Entstehung, Systematik und Begriffsdogmatik des Urheberrechts mit Exkursen in verwandte Rechtsgebiete einen Überblick über aktuelle Entwicklungen in der Gesetzgebung und Rechtsprechung - so auch im Hinblick die jüngsten Reformbestrebungen in Deutschland und Europa. Darüber hinaus sollen auch internationale Aspekte des Urheber-, Kunst- und Medienrechts, die auch eng mit der technologischen Entwicklung zusammenhängen, betrachtet werden. Die zunehmende Digitalisierung im Bereich der Kommunikation, Nutzung von Ton- und Bildkunstwerken ist ebenfalls ein Schwerpunkt des Seminars, verbunden mit der gemeinsamen Suche nach möglichen Überlebensstrategien etwa der Musikindustrie im Zeitalter der digitalen Informationsgesellschaft. Im zweiten Teil wird schwerpunktmäßig die praktische Arbeit eines Juristen in der Medien-(Musik-) Wirtschaft beleuchtet, mit einer Vielzahl von Beispielen aus dem Alltag zwischen Superstars und solchen, die es werden wollen. Mit konkreten Fall- und Vertragsbeispielen und der Besprechung von einzelner Vertragsmustern soll das Problembewusstsein für den allgemeinen Aufbau und die erfolgreiche Gestaltung und Verhandlung von Verträgen geschärft werden, insbesondere im Hinblick auf Künstler- und Gastspiel- und sog. "Plattenverträgen".

BS *Kulturmarketing Teil 2*

(FRIEDOLIN-Nr. in Jena: 83593)

Simone Dollmann

Studierende im M.A. Kulturmanagement

M.A. KuMa: Modul *Kulturökonomie 1* (MA KuMa 1): Kulturmarketing

Blockveranstaltung | hochschulzentrum am horn, Seminarraum 1

Termine: Fr. 26.04.2013, 13:00-20:00 Uhr, Sa. 27.04.2013, 09:00-16:00 Uhr

Kommunikation (lat. *communicare* „teilen, mitteilen, teilnehmen lassen; gemeinsam machen, vereinigen“) Kommunikation und Marketing spielen eine immer wichtigere Rolle für Kulturbetriebe und Künstler und entscheiden maßgeblich über Erfolg und Misserfolg. Aber wie entwickelt man ein interessantes PR- und Marketingkonzept, wie sind die Abläufe, Strukturen und zeitlichen Vorläufe einer erfolgreichen Kampagne? Mit welchen Tricks arbeiten die Profis und wo sind die Stolperfallen für Anfänger.

Im Seminar werden Presse- und Marketingkonzepte aus dem Musik- und Kulturbetrieb vorgestellt, analysiert und diskutiert. Der letzte Teil des Seminars besteht aus einer angeleiteten Übung, in der die Studenten ein Marketingkonzept eigenständig erarbeiten sollen.

BS Kulturmarketing Teil 2 - *Kultursponsoring in der Praxis*
(FRIEDOLIN-Nr. in Jena 83594)

Andreas Eckel (Geschäftsführer Rheingau Musikfestival)

M.A.KuMa: Modul Kulturökonomie I (MA KuMa 1) Kulturmarketing
Blockveranstaltung | hochschulzentrum am horn, Hörsaal

Termine

Fr. 12.04.2013, 13:00-20:00 Uhr, Sa. 13.04.2013, 09:00-16:00 Uhr

Kultursponsoring in der Praxis: Die verschiedenen Phasen der Sponsorenakquisition und -betreuung – Konzeption, Kontaktaufnahme zu möglichen Sponsoren, Angebotsabgabe, Verhandlung der Details, Vertragsgestaltung und "Manöverkritik" – werden systematisch und am Beispiel eines Festivals vorgestellt. Zur Einführung werden die Seminarteilnehmer gebeten, aus eigener Beobachtung oder persönlicher Erfahrung Sponsoringkonzepte vorzustellen, die sie für besonders bemerkenswert, gelungen oder fragwürdig halten.

Ü *Einführung in die BWL (Teil 2)*
(FRIEDOLIN-Nr. in Jena 83595)

Kerstin Gerth

Studierende im B.A. Kulturmanagement

B.A. IMV: Basismodul Kulturökonomie 1 (BA IMV 1): Einführung in die BWL

Do. 11.15-12.45 Uhr | hochschulzentrum am horn, Seminarraum 1

Beginn: 11.04.2013

Die in der Einführung BWL (Teil 1) dargestellten Grundlagen der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre wie Beschaffung/Einkauf und Supply Management, Produktion, Absatz und Marketing sowie Querschnittsfunktionen werden erneut aufgegriffen und vertieft: Konstitutioneller Rahmen von Unternehmen: Rechtsform, Unternehmenszusammenschlüsse und verbundene Unternehmen, Standort/Beschaffung, Internes Rechnungswesen: Kosten und Leistungsrechnung, sowie Finanzierung und Investition / Organisation und Personal.

Literatur: Literatur: Ann-Kristin Achleitner und Jean-Paul Thommen: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre. Umfassende Einführung aus managementorientierter Sicht. Wiesbaden 2006. Weitere Literaturhinweise wird es in der Veranstaltung geben.

Ü *Haushalts- und Rechnungswesen*
(FRIEDOLIN-Nr. in Jena 83596)

Kerstin Gerth

Studierende im B.A. Kulturmanagement

B.A. IMV: Basismodul Kulturökonomie (BA IMV 1): Haushalts- und Rechnungswesen

Fr. 11:15 – 12:45 Uhr | hochschulzentrum am horn, Seminarraum 1

Beginn: 12.04.2013

In der Übung werden die Grundlagen des Haushalts- und Rechnungswesen behandelt, vor allem Grundlagen der doppelten Buchführung. Schwerpunkt sind: Buchhaltung, Haushaltswesen und betriebliches internes Rechnungswesen, Finanzierung, Aspekte der Privatisierung. Zu erbringende Leistungen: Klausur.

Literatur: Adolf G. Coenenberg: Einführung in das Rechnungswesen: Grundzüge der Buchhaltung und Bilanzierung. Stuttgart 2009.

Ü *Rechtsgrundlagen im Kulturbereich (Teil 2)*
(FRIEDOLIN-Nr. in Jena 83597)

Dr. Stefan Danz/ Oliver Wittmann

Studierende im B.A. Kulturmanagement

B.A. IMV: Basismodul Kulturrecht (BA IMV 4): Einführung in das Kulturrecht

Do: 18:15-19:45 Uhr | hochschulzentrum am horn, Seminarraum 1.

Beginn: 11.04.2013 (14tägig)

und Blockseminar | hochschulzentrum am horn, Seminarraum 1.

Termine

Fr. 12.04.2013, 13:00-20:00 Uhr, Sa. 13.04.2013, 09:00-16:00 Uhr

Im Seminar soll ein problemorientierter Umgang mit den Rechtsgrundlagen im Kulturbereich erfolgen, der durch praktische Übungen vertieft wird. Schwerpunkte im Sommersemester werden unter anderem die verfassungsrechtlichen Grundlagen der Kulturarbeit, allgemeines Vertragsrecht und Steuerrecht sein.

Ü *Das Festival im Projekt- und Veranstaltungsmanagement*
(FRIEDOLIN-Nr. in Jena: 83598)

Carsten Wernicke/Wolf-Georg Zaddach

Studierende im B.A. Kulturmanagement

B.A. IMV: Basismodul Kulturwissenschaft (BA IMV 3)

Do. 09:15-10:45 Uhr | hochschulzentrum am horn, Seminarraum 1

Beginn: 11.04.2013

Die Übung befasst sich in Theorie und Praxis mit der Organisation und Durchführung von Projekten und Veranstaltung im Allgemeinen und dem Festival im Besonderen. In den Theorieeinheiten werden Fragenkomplexe rund um das Veranstaltungsmanagement behandelt: Von der Planung und Organisation über Finanzierungskonzepte und Öffentlichkeitsarbeit bis hin zur konkreten Durchführung, Abrechnung und Nachbereitung der Veranstaltungen.

Im Rahmen der Übung ist der Erwerb von Projektscheinen vorgesehen, hierfür ist eine Anmeldung vor Semesterbeginn erwünscht (E-Mail).

Ü *Selbstmanagement für Musiker*
(FRIEDOLIN-Nr. in Jena: 83599)

Wolf-Georg Zaddach

Studierende im B.A. Musik

B.A. : Basismodul Kulturwissenschaft (BA IMV 3)

Blockseminar | hochschulzentrum am horn, Seminarraum 1

Termine:

Fr. 03.05.2013, 13:00-20:00 Uhr, Sa. 04.05.2013, 09:00-16:00 Uhr

Fr. 31.05.2013, 13:00-20:00 Uhr, Sa. 01.06.2013, 09:00-16:00 Uhr

Im Rahmen der Übung sollen Themenfelder rund um die Selbstständigkeit bzw. Freiberuflichkeit von Musikern diskutiert und praktisch erarbeitet werden. Hierzu zählen u.a. Formen der Selbstorganisation, Finanzierung, Kommunikation im digitalen Zeitalter, Veranstaltungsmanagement.

K *Kolloquium*

(FRIEDOLIN-Nr. in Jena: 16805)

Prof. Dr. Helen Geyer, Prof. Dr. Steffen Höhne, Prof. Dr. Michael Klaper, Prof. Dr. Albrecht von Massow, Prof. Dr. Martin Pfeleiderer, Prof. Dr. Tiago de Oliveira Pinto, Prof. Dr. Helmut Well, Prof. Dr. Christiane Wiesenfeldt

Studierende der Magister- und Master-Studiengänge Musikwissenschaft und Kulturmanagement und Doktoranden

M.A. MuWi: Modul *Kolloquia* (MA MuWi 03)

M.A: KuMa: Modul Kulturwissenschaft 2 (MA KuMA 5): Kolloquium

Blockveranstaltung | hochschulzentrum am horn, Seminarraum 1

Beginn: Siehe Aushang

Das Kolloquium ist primär für Studierende bestimmt, die ihre Masterarbeit oder Dissertation vorbereiten. Die regelmäßige Teilnahme wird dringend empfohlen. Von Kandidaten für die Master-Arbeit und von Doktoranden wird erwartet, daß sie ihre Arbeiten im Rahmen des Kolloquiums vorstellen.

Die Veranstaltungen für die Wahlpflichtmodule in Jena finden Sie auf den Seiten der jeweiligen Institute:

Wahlpflichtmodule Interkulturelle Wirtschaftskommunikation: <http://www.iwk-jena.de/>

Wahlpflichtmodule Kulturrecht (Master): www.uni-jena.de/rewi und <http://www.abbe-institut.de>

Wahlpflichtmodule Volkskunde (Master): <http://www2.uni-jena.de/philosophie/vkkg/>